



**WETTERSTATION MIT
WETTERVORHERSAGE
INNEN/AUSSEN FUNK-
THERMO/HYGROMETER
FUNK UV-MESSUNG
MONDPHASE UND
FUNKUHR
(SWISS SIGNAL "HBG")**

HBVR761 UV-X

BEDIENUNGSANLEITUNG

1. EINFÜHRUNG

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf der Funkwetterstation HBVR761. Das Hauptgerät zeigt die UV-Messung, die Wettervorhersage, die Innen- und Aussen-Temperatur/Luftfeuchtigkeit sowie Uhrzeit und das Datum an. Die Wetterdaten werden von bis zu 3 externen Sensoren (+ 1 Sensor für UV) empfangen. Das Hauptgerät zeigt die gemessenen Maximal- und Minimaltemperaturen/Luftfeuchtigkeiten an. Dank der im Gerät zur Anwendung kommenden 433 MHz Technologie brauchen keine Kabelverbindungen zwischen den Aussensensoren und dem Hauptgerät ausgeführt zu werden.

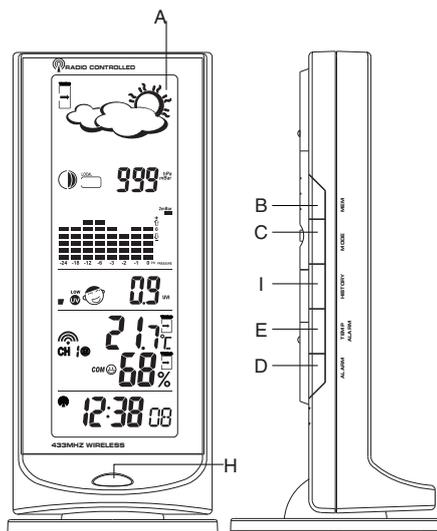
Das Gerät ist des weiteren mit einer Funkuhr ausgerüstet. Die Uhr synchronisiert aktuelle Zeit und Datum mit dem Schweizer Funkzeitsignal "HBG". Sollte sich das Gerät ausserhalb des Funkzeitsignals "HBG" befinden, können Zeit und Datum manuell eingestellt werden.

Um die Wettervorhersage zuverlässig ausführen zu können, ist das Gerät mit einem integrierten Barometer ausgerüstet. Um den lokalen Luftdruck Meereshöhe zu beziehen, muss die jeweilige Höhe des Ortes eingegeben werden. Die jeweilige Luftdrucktendenz der letzten 24 Stunden wird grafisch als Chart dargestellt.

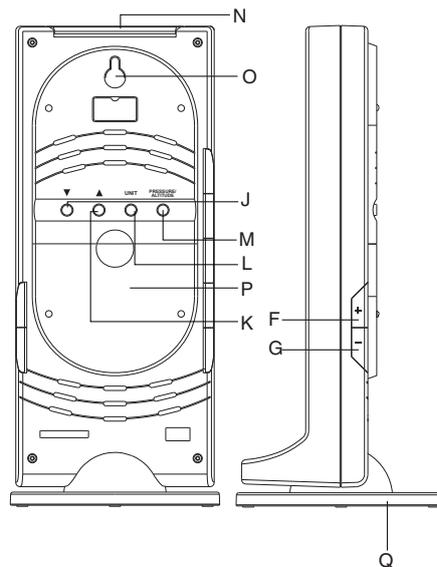
Ausserdem befindet sich im Gerät ein Mondphasen-Scanner, welcher Ihnen den Stand des Mondes anzeigt, und zwar für die vergangenen sowie für die kommenden 39 Tage.

2

IROX TE761EL & TS33C/TS704 MANUAL (GRE)
SIZE: W65 X H105 (mm)
BY EMILY TSOI 11/11/05
FILM 19/12/05



3



4

A LCD DISPLAY

- Zum bequemen Ablesen aller Werte.

B SPEICHERTASTE [MEM]

- Anzeige der gemessenen Maximal- und Minimaltemperaturen und Luftfeuchtigkeit.

C [MODE] TASTE

- Umschalten der Anzeigemodi, Bestätigung der Einstellungen.

D [ALARM] TASTE

- Zeigt Alarmzeit oder stellt Alarmstatus ein.

E [TEMP ALARM] TASTE

- Zeigt Temperaturalarm und zum Einstellen des Maximal- und Minimaltemperaturalarms.

F [AUFWÄRTS [+] TASTE

- Einstellwerte aufwärts ausführen.

G [ABWÄRTS [-] TASTE

- Einstellwerte abwärts ausführen.

H [KANAL [CHANNEL] TASTE

- Zur Anzeige der Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerte von den externen Sensoren.

I [VERLAUF [HISTORY] TASTE

- Anzeige der gemessenen Barometerwerte über eine bestimmte Anzahl der letzten Stunden.

J [ABWÄRTS [▼] TASTE (RÜCKSEITE)

- Anzeige der Mondphase der vergangenen Tage oder zum Einstellen des Meereshöhen-Wertes.

K [AUFWÄRTS [▲] TASTE (RÜCKSEITE)

- Anzeige der Mondphase der kommenden Tage oder zum Einstellen des Meereshöhen-Wertes.

L [WERTEINHEITEN [UNIT] TASTE (RÜCKSEITE)

- Zum Einstellen der Luftdruck- und Höhen-Werte.

5

M [LUFTDRUCK/HÖHENWERT TASTE

- [PRESSURE/ALTITUDE] (RÜCKSEITE)
- Wählt zwischen Meereshöhenstand, aktuellem Stand und Höhenwert.

N [SNOOZE/LIGHT] TASTE

- Aktiviert Schlummerfunktion und Displaybeleuchtung.

O HALTER FÜR WANDAUFHÄNGUNG

- Zur Wandaufhängung.

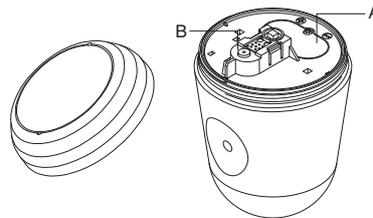
P [BATTERIEFACH

- Zur Aufnahme von zwei Batterien des Typs UM-3 oder "AA" 1.5V Alkaline Batterien.

Q ABNEHMBARER STÄNDER

- Zur Aufstellung des Gerätes.

MERKMALE DER UV SENDEEINHEIT



Bitte beachten Sie folgendes:

Die LED-Anzeige oben am Sensor blinkt während der Signalsendung 1x kurz auf; 2x wenn die Batterie beinahe leer ist.

A [BATTERIEFACH

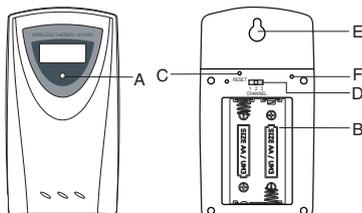
- Zur Aufnahme von zwei Batterien des Typs UM-3 oder AA 1.5V Alkaline Batterien

B [LED-ANZEIGE

- Blinkt während der Signalsendung 1x kurz auf, 2x wenn die Batterie beinahe leer ist.

6

MERKMALE DER THERMO/HYGRO SENDEEINHEIT



A [LED-ANZEIGE

- Blinkt während der Signalsendung 1 x kurz auf; 2x wenn die Batterie beinahe leer ist.

B [BATTERIEFACH

- Zur Aufnahme von zwei Batterien des Typs UM-3 oder "AA" 1.5V Alkaline Batterien.

C [RÜCKSETZ TASTE [RESET]

- Rücksetzung des Gerätes auf die Werkseinstellungen und bei Kanalwechsel.

D [SENDEKANAL- WAHLSCHALTER

Weist einem Sensor Kanal 1, Kanal 2 oder Kanal 3 zu.

E HALTER FÜR WANDAUFHÄNGUNG

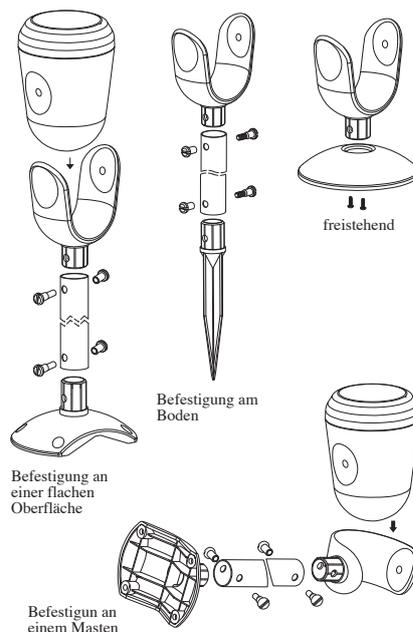
- Zur Wandaufhängung

F °C/ °F UMSCHALTER

- Umschalten der Anzeigeeinheit für die Temperaturanzeige in Grad Celsius (°C) oder Grad Fahrenheit (°F).

7

MONTAGE MÖGLICHKEITEN UV-SENSOR



8

2. INBETRIEBNAHME

2a) BITTE VOR DEM EINSATZ BEACHTEN

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise, um einen optimalen Betrieb der Geräte zu gewährleisten:

1. Weisen Sie jeder externen Sendeeinheit einen eigenen Kanal zu (nicht bei UV-Sensor).
2. Platzieren Sie die Empfangseinheit und Sendeeinheit innerhalb von 1 Meter zueinander und warten Sie bis der Messwert auf der Anzeige erscheint.
3. Stellen Sie danach die Empfangseinheit und die externen Sendeeinheiten innerhalb der möglichen Reichweite der Geräte auf, d.h. in einem Umkreis von max. 30 Metern.

Beachten Sie, dass die tatsächliche Reichweite der Sender von den jeweils verwendeten Baumaterialien der Gebäude sowie der jeweiligen Position der externen Sendeeinheit abhängt und durch externe Einflüsse (diverse Funksender und andere Störquellen) die mögliche Distanz gegenüber den 30 Metern stark reduziert wird. In solchen Fällen empfehlen wir, sowohl für den Sender und den Empfänger andere Positionen zu suchen. Manchmal reicht schon ein Verschieben um wenige Zentimeter!

Obwohl die externen Sendeeinheiten wetterfest sind, sollten Sie diese nicht an Orten platzieren, wo diese direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee ausgesetzt sind. Den UV-Sensor platzieren Sie jedoch an einem Ort mit direkter, wenn möglich ganztägiger Sonneneinstrahlung.

2b) VORBEREITEN DER EXTERNEN

THERMO/HYGRO-SENDEEINHEITEN

1. Nehmen Sie die Batteriefachabdeckung ab.
2. Stellen Sie den gewünschten Kanal mittels des Schiebeschalters ein.
3. Setzen Sie 2 Batterien (1,5V, UM-3 oder Größe "AA") den jeweiligen Polaritäten entsprechend ein.
4. Drücken Sie die RESET Taste (z.B. mit einer Büroklammer).
5. Schrauben Sie die Batteriefachabdeckung wieder zu.

9

2c) VORBEREITUNG DER EXTERNEN

UV-SENDEEINHEITEN

1. Nehmen Sie die Batteriefachabdeckung ab.
2. Setzen Sie 2 Batterien (1,5V, UM-3 oder Größe "AA") den jeweiligen Polaritäten entsprechend ein.
3. Schrauben Sie die Batteriefachabdeckung wieder zu.

2d) VORBEREITUNG DER EMPFANGSEINHEIT

1. Öffnen Sie vorsichtig den Deckel des Batteriefaches.
2. Setzen Sie 2 Batterien (1,5V, UM-3 oder Größe "AA") den jeweiligen Polaritäten entsprechend ein.
3. Schließen Sie das Batteriefach wieder.

2e) WANDAUFHÄNGUNG ODER

TISCHAUFSTELLUNG

Die Empfangseinheit ist mit einem Standfuss ausgerüstet, der zur Aufstellung an der Unterseite einrastet und das Gerät damit auf einer ebenen Fläche aufgestellt werden kann.

2f) BATTERIE "LEER" ANZEIGE

Wenn es Zeit wird die Batterien durch Neue zu ersetzen, wird jeweils ein Indikator [,] neben der Anzeige der Uhr (Batterien Empfangseinheit) oder Aussentemperatur (Batterien Sendeeinheit) oder des UV-Index (Batterien UV-Sensor).

2g) BAROMETER EINSTELLEN

- a. Sobald sich die Batterien im Hauptgerät befinden,
 - erscheint "hPa" und "mb" auf dem Display.
 - Drücken Sie die [UNIT] Taste (Bedientaste Rückseite):
 - Es erscheinen "0" und "Meter" in der Anzeige für den barometrischen Luftdruck. Mit der [,] und [,] (Bedientaste Rückseite) können Sie zur "feet"-Anzeige wechseln. Mit der [UNIT]-Taste bestätigen.
- b. Nach Bestätigung der Ortshöheneinstellung erscheint "10" und "Meter" oder "32" und "feet" in der Anzeige. Benutzen Sie auch hier die [,] und [,] (Bedientaste Rückseite) Taste zur Höheneinstellung und bestätigen Sie mit der [UNIT]-Taste.

10

Bemerkung: Der gemessene Luftdruckwert wird standardmässig in "mb/hPa" angezeigt, die Höhe in Metern (10). Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Taste betätigt, kehrt die Anzeige zur Werkseinstellung zurück. Die Höheneinstellung in Metern ist danach nur nach erneutem Einlegen der Batterien möglich.

2h) EINSTELLEN DES EXTERNEN SENSORS - THERMO/HYGRO + UV

- a. Sobald sich die Batterien im Aussensensor befinden,
 - beginnt dieser mit der Übertragung der Messwerte in Intervallen von ca. 45 Sekunden (ca 5 Min. für UV). Auch das Hauptgerät sucht nach Signalen (ca. 2 Minuten lang), sobald die Batterien eingelegt werden. Wird das Signal vom Aussensensor empfangen, erscheinen Aussentemperatur, Luftfeuchtigkeitswert und UVI auf dem Display.
- b. Wenn innerhalb von 2 Minuten keine Sensorsignale empfangen werden, dann erscheint (..-) auf dem Display. Drücken Sie die [,] Taste während 3 Sekunden, um eine Suche nach den Signalen des externen Sensors zu erzwingen. Auf diese Weise können Sie Empfangs- und Sendesignal zwischen Aussensensor und Hauptgerät synchronisieren.

3. WETTERVORHERSAGE

3a) WETTERVORHERSAGE

Die Empfangseinheit errechnet aufgrund der barometrischen Luftdruckänderung die Wetterentwicklung für die kommenden 12-24 Stunden und zeigt diese mit folgenden Symbolen an:

Symbole auf dem Display			
Prognose	Sonnig	Leicht bewölkt	Bewölkt
Symbole auf dem Display			
Prognose	Regnerisch	Starker Regen	Schnee

11

3b) BITTE BEACHTEN SIE FOLGENDES:

1. Nach Inbetriebnahme der Wetterstation ist kein
 - Einstellen des aktuellen Luftdruckes erforderlich,
 - das Gerät wird in den folgenden Stunden aus den Luftdruckänderungen eine Wettervorhersage errechnen.
2. Bei langen stabilen Wetterlagen wird eine
 - Wettervorhersage stark erschwert. Eine Wetter-Symboländerung am Display kann zum Teil länger als erwünscht dauern.
3. Die Wettervorhersage wird ausschliesslich anhand barometrischer Luftdruckänderungen errechnet.
4. Die Wahrscheinlichkeit der Wettervorhersage liegt bei etwa 70% und gilt für einen Umkreis von 20 - 30 Kilometer.
5. Erscheint das Symbol "sonnig" bei Nacht ist
 - wolkenloses Wetter gemeint. Nebel wird von der Wetterstation nicht angezeigt, da dieser bei verschiedenen Wetterlagen auftreten kann
6. Falls Sie die Wetterstation auf Reisen nehmen, wird
 - sich die Wettervorhersage bedingt durch Höhenänderungen und den darauffolgenden Luftdruckänderungen verstellen.
 - Warten Sie bis zu 24 Stunden bis die Wetterstation die Wettervorhersage aufgrund der Luftdruckverhältnisse für Ihren neuen Aufenthaltsort errechnet hat.

3c) LUFTDRUCK - TENDENZANZEIGE

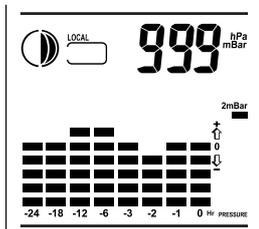
Der Indikator für die Luftdruck-Tendenz im Wettervorhersage-Fenster zeigt den Trend der Luftdruckänderung während der letzten Stunde an. Es erscheinen drei verschiedene Indikatoren:

Indikator			
Luftdruck-Trend	steigend	gleichbleibend	fallend

12

3d) ÜBERPRÜFEN DER LUFTDRUCKWERTE

Der aktuelle Luftdruckverlauf wird in der Anzeige für den barometrischen Luftdruck angezeigt. Für den Benutzer, der sich in einem bergigen Gebiet befindet, basiert sich das Barometer auf die Meereshöhe. Betätigen Sie die [PRESSURE / ALTITUDE]-Taste (Bedientaste Rückseite), um zur Angabe "Meereshöhe" zu gelangen. Halten Sie die Taste gedrückt, um den Luftdruckwert auf Meereshöhe einzustellen. Betätigen Sie die [▲] und [▼] (Bedientaste Rückseite) -Taste, um den zutreffenden Meereshöhewert einzugeben. Bestätigen Sie sodann mit der [PRESSURE ALTITUDE]-Taste. Der gemessene Luftdruckwert kann in "mb/hPa" oder in "in/Hg" angezeigt werden. Um die Anzeigeeinheit zu verändern, halten Sie die [UNIT] -Taste gedrückt. Der Meereshöhewert erscheint. Geben Sie den zutreffenden Wert unter Gebrauch der [▲] und [▼] (Bedientaste Rückseite) Taste ein. Betätigen Sie die [HISTORY] - Taste, um einen Luftdruckverlauf anzuzeigen, wenn Sie den Luftdruck für einen bestimmten Zeitpunkt während der letzten 36 Stunden wissen möchten. Bei jeder Betätigung der Taste springt die Anzeige eine Stunde rückwärts. Die gemessenen Luftdruckveränderungen der letzten 24 Stunden werden anhand einer grafischen Darstellung über der Luftdruck-Anzeige sichtbar.



13

4. UV-MESSUNG

4a) Beschreibung

Der UV-Index ist ein einfaches Mass für die Stärke der UV-Strahlung der Sonne. Je höher der UV-Index, desto stärker und desto schädlicher ist die Sonnenstrahlung. Mit Hilfe des UV-Index können wir die Sonnenstrahlung besser einschätzen und uns mit geeigneten Massnahmen vor den Gefahren der UV-Strahlung schützen.

4b) UV Tabelle und Display-Anzeige

UV-Index	Symbol	Level	Stärke	Schutz
0 -2.9		■	schwach	Kein Schutz erforderlich
3 - 5.9		■	mittel	Schutz erforderlich: Hut, T-Shirt, Sonnenbrille, Sonnencrème
6 - 7.9		■	hoch	Schutz erforderlich: Hut, T-Shirt, Sonnenbrille, Sonnencrème
8 - 10.9		■	sehr hoch	Zusätzlicher Schutz erforderlich: Aufenthalt im Freien möglichst vermeiden
11+		■	extrem	Zusätzlicher Schutz erforderlich: Aufenthalt im Freien möglichst vermeiden

14

5. THERMOMETER/LUFTFEUCHTIGKEIT

5a) ABRUFEN DER EXTERNEN TEMPERATUR- UND LUFTFEUCHTIGKEITSWERTE

Drücken Sie die Taste [CHANNEL], um nacheinander die einzelnen Kanäle der externen Sendeeinheiten anzuzeigen.

Der Empfangsindikator über der Kanalnummernanzeige gibt dabei Aufschluss über die Signale jedes Kanals, wie nachstehend gezeigt. Wenn die gemessene Temperatur oder Luftfeuchtigkeit den Messbereich über - oder unterschreitet oder kein Empfang stattfindet, erscheinen die Indikatoren "•••", "HHH" oder "LLL" in der Anzeige. Dieses Gerät kann so eingestellt werden, dass die von den externen Sensoren gemessenen Werte automatisch abgerufen und angezeigt werden. Der Wert eines einzelnen Kanals wird ca. 4 Sekunden lang angezeigt, anschließend werden die Messwerte des nächsten Kanals angezeigt.

-Abtastmodus für externe Sensoren aktivieren:

Betätigen Sie die Taste [CHANNEL] 2 Sekunden lang.

-Abtastmodus für externe Sensoren deaktivieren:

Betätigen Sie die Taste [CHANNEL] 2 Sekunden lang.

5b) ABLESEN DES "WELLEN" - INDIKATORS

Der "Wellen"-Indikator zeigt den Status des Empfangsgerätes im Bezug auf den Empfang der Signale an. Es können drei verschiedene Anzeigen erfolgen:

Das Gerät funktioniert im Suchmodus (blinkend).	
Empfänger funktioniert auf normalem Empfang.	
Keine Signale empfangen seit mehr als 15 Minuten.	

15

5c) MINIMAL- UND MAXIMAL TEMPERATUR / LUFTFEUCHTIGKEIT

Die Werte für die gemessenen Maximal- und Minimaltemperaturen sowie die Luftfeuchtigkeitswerte werden automatisch gespeichert. Zur Kontrolle der Werte drücken Sie einmal die Taste [MEM], um die Maximaltemperatur einzusehen. Ein nochmaliger Druck auf die Taste [MEM] zeigt Ihnen die Minimaltemperatur.

Es erscheint der jeweilige Indikator "MAX" oder "MIN". Um den Wertespeicher zu löschen, halten Sie die [MEM] Taste 2 Sekunden lang gedrückt: Maximal- und Minimaltemperaturen werden nun gelöscht. Wird die [MEM] Taste jetzt erneut gedrückt, so erscheinen die aktuellen Maximal- und Minimaltemperaturen, bis zum Empfang der nächsten Angabe.

5d) AUSSEN-TEMPERATUR ALARM

Die Wetterstation ist mit einer Temperaturwarnung ausgerüstet, ein von Ihnen bestimmter Temperaturwert kann vorgewählt werden. Wenn die vorgewählte Aussentemperatur auf einem beliebigen externen Kanal (Kanal / Sensor 1, 2 oder 3) erreicht wird, wird eine akustische Warnung eingeleitet. Es kann nur ein allgemeiner minimal- und maximal Temperaturwertalarm programmiert werden, dieser gilt für alle Kanäle und externen Sensoren zugleich. Die Temperaturwarnung wird wie folgt programmiert:

1. Betätigen Sie die [TEMP ALARM] Taste. Durch mehrmaliges Betätigen der Taste wechselt die Anzeige der Aussen-Temperatur zwischen dem einstellbaren minimal- oder maximal Temperaturalarmwert.
2. Betätigen Sie danach noch einmal die [TEMP ALARM] Taste und halten Sie diese für 2 Sekunden gedrückt. Die Anzeige des Temperaturalarmwertes beginnt nun zu blinken.
3. Wählen Sie den gewünschte Temperaturwert für die Warnung vor, indem Sie die [+] und [-] Tasten betätigen. Um die Eingabe zu speichern betätigen Sie noch einmal die [TEMP ALARM] Taste.

16

5e) TEMPERATUR UND LUFTFEUCHTIGKEITS TENDENZANZEIGE

Der Tendenzindikator zeigt die Temperatur- und Luftfeuchtigkeitstendenz der über den entsprechenden Sensorkanal gemessenen Werte an. Der Indikator kann folgende drei Trends anzeigen: Steigend, gleichbleibend und fallend.

Indikator			
Trend	steigend	gleichbleibend	fallend

5f) KOMFORTLEVEL INDIKATOREN

Die Komfortlevel Indikatoren COMFORT, WET oder DRY zeigen Ihnen ob das aktuelle Raumklima komfortabel, zu feucht oder zu trocken ist. Die Komfortlevel Indikatoren werden unter folgenden Gegebenheiten im Display des Hauptgerätes (oberhalb der Innenfeuchtigkeits-Anzeige) angezeigt:

Indikator im Display	Temperatur Bereich	Feuchtigkeits Bereich	aktuelles Raumklima bei Ihnen:
COMFORT	20°C – 25°C (68°F to 77°F)	40%-70%	idealer Bereich Temperatur und Feuchtigkeit
WET	-5°C – 50°C (23°F - 122°F)	über 70%	zu feuchtes Raumklima
DRY	-5°C – 50°C (23°F - 122°F)	unter 40%	zu trockenes Raumklima
kein Indikator	weniger als 20°C (68°F) or mehr als 25°C (77°F)	40% bis 70%	kein Kommentar

17

6. MONDPHASEN ANZEIGE

Die Wetterstation besitzt einen Scanner, der Ihnen die 8 verschiedenen Mond-Phasen auf dem Display zeigt – vom Neumond bis zur abnehmenden Sichel. Wenn das Mondzeichen auf dem Display blinkt, sehen Sie den aktuellen Stand des Mondes. Bei Voll- oder Neumond blinkt das Zeichen schneller.



Neu- zunehm. erstes zunehm. Voll- abnehm. letztes abnehm. Mond Sichel Viertel Viertel Mond Mond Viertel Sichel

Möchten Sie wissen, in welcher Mondphase wir uns aktuell befinden, drücken Sie 1 x die [▲] oder [▼] Taste (Bedientaste Rückseite): Die Uhr beginnt einen Scan der Mondphasen. Betätigen Sie die Aufwärts- oder die Abwärts-Taste, um den Stand des Mondes zu einem bestimmten Zeitpunkt in der Vergangenheit bzw. in der Zukunft zu sehen. Das Datum wird in dieser Anzeige pro Tag eingegeben. Sie können 39 Tage zurückzuschauen und 39 Tage vorauszublicken. Der entsprechende Mondstand unmittelbar auf dem Display. Das Gerät kehrt zur vorherigen Einstellung zurück, wenn Sie die [▲] oder [▼]-Tasten länger als 2 Sekunden nicht betätigen.

7. FUNKUHR

7a) HINWEISE ZUM EMPFANG

☐ DES ZEITSIGNALS

Das Gerät ist so konstruiert, dass die Kalenderuhr automatisch synchronisiert wird, sobald sie sich innerhalb der Reichweite des Schweizer HBG-Funksignals befindet. Für einen guten Empfang des Zeitsignals sollten Sie das Gerät nicht in der Nähe von metallischen Gegenständen oder elektrischen Geräten aufstellen, um Störungen möglichst gering zu halten.

18

Der erstmalige, vollständige Empfang des Signals dauert normalerweise etwa 3 bis 5 Minuten; abhängig von der Stärke des empfangenen Zeitsignals. Die nachfolgende, stündliche Zeit-Synchronisation dauert dann nur noch wenige Sekunden.

Bei dauernden Empfangsproblemen stellen Sie die Uhr manuell ein und warten Sie die Nacht ab. Die Chancen einen erfolgreichen Empfang zu haben sind in der Nacht (ab Mitternacht bis ca. 4Uhr morgens) grösser. Ein erfolgreicher Empfang pro Woche reicht vollkommen aus um die Uhr genau laufen zu lassen.

	(blinkend) Empfang aktiv		letzter Empfang OK var gut		letzter Empfang war nicht gut oder Zeit wurde manuell eingestellt		kein Symbol - Funkempfang ausgeschaltet
--	--------------------------	--	----------------------------	--	---	--	---

7b) MANUELLE EINSTELLUNGEN

Das Gerät bietet diverse Möglichkeiten die Grundeinstellungen zu verändern. Drücken Sie dazu die Taste [MODE] drei Sekunden lang um in den Einstellmodus zu gelangen. Mit jedem weiteren Drücken der [MODE] Taste erscheint auf der Anzeige eine einzustellende blinkende Funktion. Drücken Sie dort jeweils eine der Tasten [+] oder [-]. Folgende Funktionen können Sie verändern (in dieser Reihenfolge, dazwischen einfach jeweils die [MODE] Taste drücken):

- Anzeigesprache (English-En, Deutsch-DE, Französisch-Fr, Italienisch-IT oder Spanisch-SP)
- Temperaturanzeige in °C oder °F
- UV-Anzeige io UVI oder MED/h
- Jahr
- Kalender (Monat - Tag - Anzeigeformat (Day/Month oder Month/Day))
- Zeitformat 24h oder 12h
- Zeit (Stunden - Minuten)

19

7c) EINSTELLUNG 2.ZEITZONE

Drücken Sie im Anzeigemodus der 2. Zeitzone die Taste [MODE] drei Sekunden lang um die Zeitverschiebung von -13 Stunden bis +15 Stunden mit den Tasten [+] oder [-] einzustellen. Mit einem kurzen drücken auf die MODE Taste wird die Einstellfunktion abgeschlossen.

7d) ZEITANZEIGE

Im normalen Anzeigemodus können Sie mittels der Taste [MODE] folgende Anzeigemodi zur Darstellung auf der Anzeige auswählen:

- Zeit mit Sekunden
- Zeit mit Wochentag
- Eine zweite Zeitzone mit Wochentag
- Eine zweite Zeitzone mit Sekunden
- Datum

7e) Permanentes Ausschalten des Funkempfangs

Sie haben die Möglichkeit den Funkempfang ein oder auszuschalten und das Gerät als normale Quartzuhr zu betreiben. Drücken Sie 3 Sekunden lang die Taste (+) um den Funkempfang ein oder auszuschalten. Ist der Funkempfang ausgeschaltet, verschwindet das Empfangssymbol (📶) von der Anzeige.

8. WECKER / ALARM

8a) EINSTELLEN UND AKTIVIEREN DER ALARMFUNKTIONEN

Der Wecker bietet drei verschiedenen Alarmfunktionen:
 “📶” : Wochenalarm. Dieser Alarm wird an allen Wochentagen (Montag – Freitag) ausgeführt
 “📶” : Einzelalarm. Dieser Alarm wird nur einmal ausgeführt. Diese Funktion ist ideal fürs
 ☐ Wochenende (SA, SO), funktioniert jedoch an jedem Tag

20

- "Pre-Alarm": Vor-Alarm. Damit können Sie sich früher wecken lassen, wenn die Aussentemperatur auf 0°C oder tiefer fällt. Es können folgende Weck-Zeitverschiebungen eingestellt werden: 15, 30, 45, 60 oder 90 Minuten. Der "Pre-Alarm" kann bei beiden obigen Alarm-Funktionen angewendet werden, aber nur wenn mindestens ein Alarm aktiviert ist. Die Funktion macht auch nur Sinn, wenn sich der Fühler des Kanals 1 wirklich draussen befindet.

Einstellen der Alarmzeit:

- Wählen Sie mit der Taste [ALARM] die Alarmfunktion die Sie einstellen wollen. Sie haben dabei die oben beschriebenen drei Alarme zur Auswahl.
 - Drücken Sie die Taste [ALARM] drei Sekunden. Die Stundenanzeige der Weckzeit beginnt zu blinken.
 - Stellen Sie die Alarmzeit-Stunden mittels der Tasten [-] oder [+] ein.
 - Drücken Sie die Taste [ALARM] nochmals und stellen Sie die Alarmzeit-Minuten ein.
 - Bestätigen Sie abschliessend die Einstellung der Alarmzeit durch nochmaliges Drücken der Taste [ALARM].
 - Sie können nun den eingestellten Alarm mit der Taste [-] ausschalten oder mit der Taste [+] einschalten. Bei ausgeschaltetem Alarm erscheint "OFF", bei eingeschaltetem Alarm die Weckzeit.
 - Nach Abschluss der Einstellungen (nochmals [ALARM] drücken), erscheint das entsprechende Symbol des aktivierten Alarms.
- Achtung: Die Einstellung der Vor-Alarm Zeit ist Sinngemäss gleich, jedoch haben Sie dort nur die Wahl der vorgegebenen Stufen von 15 bis 90 Minuten.

21

8b) SNOOZE FUNKTION

Wird die Taste [SNOOZE] während ein Alarm ertönt betätigt, wird der Alarm unterbrochen. Nach 8 Minuten ertönt der Alarm wieder. Der Weckton ist, wenn keine Taste gedrückt wird, während 2 Minuten aktiv. Danach wird automatisch der Snooze Zyklus aktiviert. Nach dreimaligem ertönen des 2 Minuten Wecktons oder nach drei Snooze Zyklen (4 x drücken), stellt der Wecker automatisch nach der im folgenden Abschnitt beschriebenen "D-W" oder "D-S" Logik ab.

8c) ABSCHALTEN EINES ALARMS

Betätigen Sie die Taste [ALARM] während ein Alarm ertönt, wird der Alarm gestoppt. Bei der Funktion "D-W" bleibt der Alarm aktiviert und ertönt am nächsten Wochentag zur eingestellten Zeit erneut. Bei der Funktion "D-S" wird der Alarm ausgeschaltet und ertönt am nächsten Tag nicht mehr. Dazu müsste der Alarm neu aktiviert werden !

22

9. TECHNISCHE DATEN

Empfangseinheit

Innentemperatur	: 0°C bis +50°C
	<input type="checkbox"/> (32°F bis +122°F)
Messbereich relative Luftfeuchtigkeit	: 0% bis 95%
Auflösung Temperatur	: bei 25°C (77°F)
	: 0,1°C
	: 0,2°F
Auflösung relative Luftfeuchtigkeit	: %
Messbereich Luftdruck	: 50 bis 1100 mb/hPa
	: bei 25°C
	: (22.15 bis 32.49 inHg)
Messzyklus Luftdruck	: 0 Minuten
Anzeigebereich Mondphase	: vorwärts/ rückwärts 39 Tage

Externe Sendeeinheit

Messbereich Aussentemperatur	: -20°C bis +60°C
	<input type="checkbox"/> (-4°F bis +140°F)
Auflösung Temperatur	: 0,1°C
	: 0,2°F
Übertragungsfrequenz	: 433 MHz
Anzahl der Kanäle	: 3
Reichweite	: Maximum 30 Meter
	<input type="checkbox"/> (im freien ungestörten Feld)
Messzyklus	: ca. 43 - 47 Sekunden
Messbereich relative Luftfeuchtigkeit	: 0% bis 95%
Auflösung relative Luftfeuchtigkeit	: %

23

UV Sensor

Messbereich	: 0.0 UVI bis 16.0 UVI
	: 0.0 MED/h bis 6.9 MED/h
Auflösung	: 0.1 UVI / 0.1 MED/h
Übertragungsfrequenz	: 33MHz
Anzahl der Kanäle	: 1
Reichweite	: Maximum 30 Meter
	: (im freien Feld)
Messzyklus	: 5 Minuten

Stromversorgung

Empfangseinheit	: 2 x UM-3 oder "AA" 1.5V Batterie
externe Sendeeinheit	: 2 x UM-3 oder "AA" 1.5V Batterie

Gewichte

Empfangseinheit	: 35g (ohne Batterien)
externe Sendeeinheit	: 2g (ohne Batterien)
Sendeeinheit UV	: 7g (ohne Batterien)

Abmessungen

Empfangseinheit	: 20 x 90 x 33 mm
externe Sendeeinheit	: 5.5 x 101 x 24 mm
Sendeeinheit UV	: 5 x 95 x 65 mm

24

PFLEGEHINWEISE

1. Schützen Sie das Gerät vor Nässe, Staub, Stößen
 und extremen Temperaturen und reinigen Sie es
 nur mit einem trockenen Tuch ohne aggressive
 Lösungsmittel.
 2. Nehmen Sie keine Eingriffe in das Gerät vor, da
 sonst der Garantieanspruch erlischt.
 3. Verwenden Sie ausschliesslich neue Batterien und
mischen Sie niemals alte und neue Batterien.
- Bitte denken Sie auch daran, dass verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll gehören, sondern an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden.
Wichtig : Bei allen Irox Geräten sind sämtliche Entsorgungsgebühren in der Schweiz (vRG) abgegolten.

BITTE BEACHTEN

- Aufgrund von Einschränkungen der Druckmöglichkeiten kann die Darstellung der Anzeige in dieser Bedienungsanleitung von der tatsächlichen Anzeige abweichen. Änderungen vorbehalten.

25

EG KONFORMITÄTSERLÄHRUNG

Produkt : TE761EL / HBVR761
Dieses Produkt entspricht bei bestimmungsmäßiger Anwendung den grundlegenden Anforderungen des Artikels 3 der R&TTE 1999/5/EC Richtlinie:

Effizienter Gebrauch des Funkfrequenzspektrums (Artikel 3.2 der R&TTE Richtlinie)

Angewandter Standard(s) **EN 300 220-1,3:2000**

Elektromagnetische Verträglichkeit (Artikel 3.1.b der R&TTE Richtlinie)

Angewandter Standard(s) **EN 301 489-1,3:2000**
Angewandter Standard(s) **EN 300 339:2000**

Zusätzliche Information:

Damit ist das Produkt konform mit der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG und der Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG und trägt die entsprechende CE Kennzeichnung.

Konform in Folgenden Ländern :

Alle EU Staaten, die Schweiz **(CH)**

QA MANAGER : H.Y.WANG *HYW*
K.S plastic factory
Guan Lan / Shen Shen / China



26